

Der Antrag des AM Stadler, den Bürgermeister zu beauftragen,

1. eine Alternativroute vom Ingenieurbüro AB Stadtverkehr ausarbeiten zu lassen, das den Startpunkt der Route beginnend am Stadtbahnhaltepunkt „Rathaus“ auf der bisherigen Trasse bis zum Fußweg Wolfsburg und von dort entlang des vorhandenen Bach-Begleitweges; an den Tennisplätzen vorbei, wieder auf die bisherige Route stößt,
2. eine Stellungnahme der Unteren Landschaftsbehörde zum Eingriff in den geschützten Landschaftsbestandteil des Landschaftsplans Bornheim II anzufordern,
3. eine Anliegerversammlung zu den geplanten Trassenführungen, vom Haltepunkt „Bornheim“ bis zur Stadtgrenze, mit allen Varianten, nach Vorstellung der Punkte 1 und 2 i m StEA, im 2. Halbjahr 2016 durchzuführen,

wird mit einem Stimmenverhältnis

zu Ziffer 1:

02 Stimmen für den Antrag (SPD tw., LINKE)

20 Stimmen gegen den Antrag (CDU, SPD tw., B90/Grüne, UWG, FDP)

01 Stimmenthaltung (Breuer)

zu Ziffer 2:

05 Stimmen für den Antrag (SPD tw., LINKE, B90/Grüne tw., Breuer)

18 Stimmen gegen den Antrag (CDU, SPD tw., B90/Grüne tw., UWG, FDP)

zu Ziffer 3:

04 Stimmen für den Antrag (SPD tw., LINKE, Breuer)

19 Stimmen gegen den Antrag (CDU, SPD tw., B90/Grüne, UWG, FDP)

abgelehnt.